



MITTWOCH, 22. Januar 2025

Lymphtherapie Was kann ich selbst tun? - Angehörige anleiten

Lymphödeme bei Krebserkrankungen sind oft Nebenwirkungen, die während oder nach der Erkrankung auftreten können.

Das Lymphsystem ist bei einer Krebserkrankung häufig beeinträchtigt. Sei es durch Tumor-Operationen bei denen benachbarte Lymphknoten entfernt wurden, durch Bestrahlung oder durch den Tumor selbst, der umliegende Lymphabflussgebiete beschädigt.

In diesem Vortrag geht es um Maßnahmen die der Patient bzw. die Angehörigen neben der Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie (KPE) selbständig zuhause durchführen können.

Ort: Alten- und Pflegeheim St. Klara
Herzog-Arnulf-Str. 10, 84503 Altötting

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Referenten: Roland Bratek
Krankenpfleger / Physiotherapeut
Palliativstation und Onkologie
Innkrankenhaus Altötting

Ärzte und Pflegenden erhalten im Anschluss an unsere Fortbildungen eine Teilnahmebescheinigung und voraussichtlich zwei Punkte seitens der Landesärztekammer.

